



FLÄSCHE  POSCHT



## **Impressum - Fläscheposcht**

**Herausgeber:** Pfadi Wohle

**Redaktion:**

Lego, Michelle Gregor  
Silencio, Linus Albertin  
Spirou, Gabriel Käppeli  
Stufenverantwortliche

**Ausgabe:** 4 / Februar 2018

**Erscheinungsweise:** 3 Mal jährlich

**Auflage:** 350 Stück

**Layout:** Silencio, Linus Albertin

**Design:** Zwieback, Sabrina Heuberger

**Kontakt:**

Silencio, Linus Albertin  
Bachmattenweg 3  
5610 Wohlen  
flaeschesposcht@pfadi-wohle.ch

**Homepage:** [www.pfadi-wohle.ch](http://www.pfadi-wohle.ch)

**Druck:** Regio Print

## **Inhaltsverzeichnis**

Vorwort	3
Stufenberichte	4
Neu im Leiterteam	18
Pfadi vom Trimester	21
Special	22
10 Dinge...	25
Geheimtipp	26
Witzseite	28
Agenda	29
Adressliste	30



## Vorwort

Es ist wieder soweit! Die neue Ausgabe zeigt wieder verschiedene Einblicke in das aufregende Pfadileben.

Nach dem Bott erlebten die Stufen weitere Highlights wie das Chlaus und der Jahresabschluss.

Am 22.02. wird der Thinking Day gefeiert. Es ist üblich, dass alle, die in der Pfadi sind (aktiv oder passiv), an diesem Tag ein Foulard anziehen. Es ist der weltweite Gedenktag der Pfadibewegung und der Geburtstag von Robert Stephenson Smyth Baden-Powell, oder kurz Bi-Pi. Dieses Jahr wird die weltweite Pfadibewegung 111 Jahre alt. Und nicht nur das, auch die Fläscheposcht feiert schon ihren ersten Geburtstag und erhält einen neuen Redakteur:

Ich bin Spirou und war schon als Wolf begeistert in der Pfadi. Später kam ich zu den Pfadern, Pios und war die letzten vier Jahre Pfaderleiter. Meine Highlights waren grosse Lager wie das Kala oder Kandersteg, sowie die kantonalen Kurse. Doch gerade die wöchentlichen Aktivitäten machen einen Grossteil davon aus, was Pfadi für mich bedeutet und was die Pfadi aus mir gemacht hat.

Nun schreibe ich hier und trage die spannenden Rückblicke der Stufen zusammen. Bald schon werden viele Leiter in den Frühlingsferien in tollen Kursen neue Leute kennen lernen und hoffentlich werden einige Ideen in den PfiLas und SoLas umgesetzt.

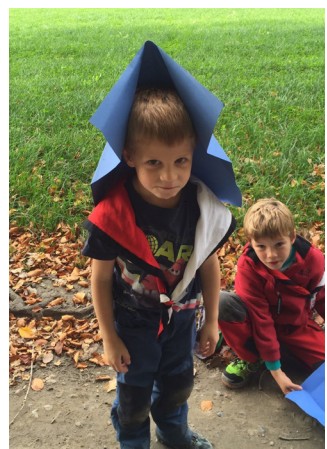
Jetzt will ich euch aber nicht weiter aufhalten und wünsche euch viel Vergnügen beim Lesen.

Guet Fründ, Miis Bescht, Allziit bereit, Zäme wiiter und Bewusst Handle Spirou



### Helden der Tierwelt Biber Winter QP 2017

Ein Bär, ein Pingu, ein pinker Gorilla, ein netter Drache und ein Panda haben uns durch das ganze Winter-QP begleitet. Bei jeder Aktivität konnten unsere heldenhaften Biber unseren tierischen Gästen helfen.





Dank ihren guten Taten kann der Drache wieder Feuer spucken und der Pingu hat seine Freunde wieder gefunden. Die Biber sind selber auch in die Tierwelt gereist und haben sich in viele fabelhafte Wesen verwandelt.



Zum Abschluss des Biberjahres 2017 haben wir gemeinsam viele viele Lebkuchen verziert und verzehrt. Am Feuer mit heissem Punsch hörten die Biber aufmerksam den Abenteuern von Mauna und Sori zu.



In diesem Jahr ist nicht nur die Bibergruppe gewachsen. Auch das Leitungsteam hat neuen Zuwachs bekommen. Herzlich willkommen, Chaplin! Wir freuen uns alle riesig auf ein neues abenteuerreiches Biberjahr 2018.

Guet Frönd  
S'Biberleiterteam in alter Frische  
Twix, Kiwi, Masoala, Happy,  
Chaplin



### D Schmotzlis O. Stern ond H. Ase Wolfsstufe Chlausi 2017

Di bede Schmotzli Harald Ase ond Oswalda Stern händ öis verzwiiflet om Helf bette. Si möchtet gärn ou emol Wiehnachtsferie mache ond send wäge dem vom Samichlaus abghoue. Mer teiled öis uuf, damet mer ade Passkontrolle ned eso uffalld: d Wölf gönd metem Harald Ase is Sibirische Hochgebirge ond d Bienli möched en Usflog noch Hawaii. D Wölf bemerked aber bald, dass si vo Gheimagente beschatted wärded ond sie wänd die mögledscht schnöu loswärde. Aber nome d Agente abzschöttle brengt nüd. Nei, mer mönd di ganzi Organisation z Bode bringe! Undercover hämmer öisi eigene Agente iigsetzt ond händ so chönne ufrume.



Glichziitig send d Bienli met de Oswalda Stern is schön warme Hawaii greist ond händ ehre bide Hotelsuechi gholve. Nochdem mer s perfekte ond s schönschte Hotel gfonde händ, esch de Oswalda plötzlech ufgfalle, dass si ehre Reisepass nömmе hed. Ou de Harald chan siine



eifach nöemme fende. Noch langem Hin ond Här beschlussed mer öis schlossändlech, id Schwiiz zrogg zgoch. Aber ohni Reisepass chömed mer jo gar ned dröber!

Gscheckt hämmer öis denne über die vele Gränze gschmogget, ohni dasses öperem ufgfalle esch. Zrogg ide Schwiiz händ sech die bede Groppe weder i ehrere ultimative Schmotzli-Gheimbasis troffe ond komischerwiis händ mer s gliiche Problem gha. Chorz drofabe fended mer en Brief vom Samichlaus, wo stohd, dass er di bede Reisepäss klauet hed ond er si nome zrogg gehd, wenn die bede Schmotzli ufhöred streike...



Mer bereited öis met me Atelier ofd Begägning metem Samichlaus vor. Met Foulardahänger ond Steischlödere baschtle, Origami falte ond Speeli wappned mer öis. Schliesslech stäriched mer öis noch öisem lange, aasträngende Tag met me feine Znacht.

Am Obe möched mer öis ofd Suechi nochem Samichlaus, damet mer d Päss chönd zrogghole. Ofem Wäg hämmer en verzwiefelte Osterhas aatrotte.



Sini Ghelfe send fort, well si müed send vom Osterfeier aamole. Aber de Osterhas esch hendedrii. Mer teiled öis uuf: Es paar göhnd met ehm met ond hälfed ehm Osterfeier aazmole ond di andere gönd sini Ghelfe go sueche. Die hämmer de glii gfonde ond mer händ überleid, dass jo d Osterhasghelfe ond d Schmutzlis eifach chönnted wächsle. Denn chönd si beidi die Ferie mache wo sie gärn möchted. Mer möched öis ofe Wäg zum Samichlaus, zum ehm dä Deal vorzschloh. Ou die, wo vorhär am Osterhas gholfe händ, händ zum Samichlaus gfonde. Metenand möchemer de Deal ond glöcklech loufemer zrogg zo öisere Onderkonft.

Deet brengt öis de Samichlaus di lang ersehnte Nössli ond Schoggi, aber ou di guete ond böse Wort döfed ned fähle.

Müed aber glöcklech gömmer go schlofe. Am nöchste Morge hämmer zäme met de ehemalige Schmutzlis es «How-To-Schmutzli» Tutorial dräiht. So chönd die nöie Schmutzlis schnöu i ehri nöii Arbet iigfühert wärde. Nachdem mer die Ufgabe schliesslech met Erfolg erlediget händ, hämmer öis verabschedet ond send weder heigreist.



Miis Bescht  
Tanuki





## Ghostbusters, Chlausi, neue Leiter

Was bei uns Pfadisli so passiert ist...



Wir Pfadisli haben auch schon wieder viel erlebt. Im letzten Quartal bittete ein Geist uns Ghostbusters um Hilfe. Seine Geisterfreunde sind verschwunden. Dafür brauchten wir erst einmal gute Ausrüstung. Nachdem wir unsere Geisterfanggläser gebastelt hatten und auch sonst bereit waren, machten wir uns auf die Suche nach diesen Geistern. Jedoch merkten wir schnell, dass wir zu wenige waren und suchten uns Unterstützung, die wir bei den Bienli fanden.

Wir bekamen Zuwachs von neuen Pfadisli, die uns dann helfen konnten. Nun mussten wir herausfinden welche Geister denn böse oder eben gut waren. Dies fanden wir mit diversen Hinweisen schliesslich heraus, doch alle Geister die wir fanden waren böse!

Wir suchten weitere Hinweise und so wurde der Geist und alle Pfadisli in die Geisterwelt hineingezogen, wo wir auch ganz viele Hinweise fanden! Mit diesen Informationen konnten wir dann endlich die Geister orten und wollten sie auch gefangen nehmen, doch der Geist hält uns davon ab und erklärt uns, dass diese gar nicht böse, sondern Weihnachtsgeister, sind und wir die Eigenschaften ganz falsch interpretiert hatten. Wegen dem grossen Missverständnis wurden wir von ihnen zu einem Weihnachtsessen eingeladen.

In der Zwischenzeit fand unser Chlausli statt. Dort mussten wir dem Samichlaus helfen, da er aufgrund Mafiatätigkeiten untergetaucht ist. Als wir ihn schliesslich endlich fanden, wurde er kurzerhand entführt.



Während einer Nachtaktivität mussten wir ihm folgen und konnten ihn dann glücklicherweise auch befreien, nachdem wir uns an Alarmanlagen vorbeischieben konnten.

Als nächstes war dann das besagte Weihnachtsessen. Die Ghostbusters bekochten ihre Pfadisli mit einem leckeren Menü und zusammen mit den Pfadern feierten wir Waldweihnachten und tauschten Geschenke aus.

Am Jahresabschluss kamen dann nun auch die neuen Leiter zu uns, nämlich Peanut, Lupita, Peach, Mulan und Feive! Glücklich über diesen tollen Teamzuwachs starteten wir dieses Jahr mit einem riesigen Wettkampf zwischen den Fast-Food-Giganten Burger Queen und MC Daisy. Auf der Suche nach neuen Mitarbeitern, da ihnen die Ideen ausgehen, bilden sie nun die lieben Pfadisli zu Profi-Burgerbräter aus. Zuerst mussten jedoch alle einen Fitnessstest durchlaufen, den leider nicht alle bestanden. Wir mussten uns von unseren Leitpfadis verabschieden, welche nun bei der Piostufe sind. Die restlichen Pfadisli haben sich wacker geschlagen und werden nun weiter ausgebildet. Wer nun am Schluss den besten Burger haben wird, wird sich noch herausstellen.

Allzeit bereit

Euches Pfadislileiterteam





## Chlasi und was sonst noch so passierte

### Aus dem Alltag der Pfader

Bei uns Pfadern war sehr viel los und dies noch so kurz vor Jahresende. Anfangs Dezember bekamen wir einen Hilferuf vom Samichlaus. Wie sich herausstellte, gingen ihm langsam aber sicher alle Erdnüsse aus, so dass er den Kindern keine mehr verteilen konnte. Deshalb schrieb er uns und bat uns, ihm zu helfen.

Darum kamen wir am 02.12.2017 zusammen um uns zu organisieren

und dem Samichlaus zu helfen. Da wir jedoch kein Geld hatten und auch der Samichlaus bereits alles aufgebraucht hatte, entschied er, dass es an der Zeit sei auf andere Mittel zurückzugreifen. Deshalb bekamen wir von ihm 3 Koordinaten, die wir in 3 Gruppen zuerst auf einer Karte suchten. Nachdem jede Gruppe diese eingezeichnet hatten, war es an der Zeit, zu den Koordinaten zu reisen und dort nach Hinweisen zu suchen. Zu unserer Überraschung fanden wir dort nochmals Koordinaten. Auch diese zeichneten wir auf der Karte ein und machten uns auf den Weg zur Niederwiler Waldhütte.

Dort angekommen, ging es darum, uns alle auf das Erdnüsseschmuggeln vorzubereiten. Wir organisierten ein Sportturnier um uns körperlich fit zu machen. Dann war es soweit, unser Entschluss stand fest... wir wollten in den Anden Erdnuss-Felder anpflanzen um die Erdnüsse anschliessend in die Schweiz schmuggeln zu können. Nach anfänglichen Schwierigkeiten beim Auftreiben der Flugtickets und genügend Boden, um die Felder anzulegen, gelang es uns doch noch, genügend Erdnüsse heimlich in die Schweiz zu bringen.

So konnten wir endlich die Erdnüsse dem übergelücklichen Samichlaus übergeben. Er war so glücklich darüber, dass er uns eine Belohnung nach dem Abendessen versprach. Doch in diesem Moment stürmte die Polizei unsere Unterkunft und verhaftete den Samichlaus.

Wir waren zutiefst bestürzt und beschlossen, dass wir dies nicht so enden lassen konnten. So setzten wir alles daran, den Samichlaus aus dem Gefängnis zu befreien und vor der Polizei abzuhauen.

In einer Nacht- und Nebelaktion gelang es uns den Samichlaus aus





seinem ungemütlichen Gefängnis zu befreien.  
Mit Nüssen, Schokolade und viel guter Laune feierten wir dann den Erfolg unserer Chlauseinsätze.  
Das Jahr beendeten wir mit dem Verabschieden unserer ältesten Pfader. Dafür durften wir jedoch 4 neue Leiter in unserem Team begrüßen, die sich schon auf ein spannendes Jahr freuen.  
Begonnen haben wir das Jahr 2018 mit den alljährlichen Nordischen Winterspielen, die dieses Jahr Carthago gewann.

Allzeit bereit  
Euches Pfaderleiterteam





## Was d'Pios z'verzelle hend S Quartal bi de Pios

A all wo eus vermisst hend (oder au nöd). Do simmer wieder mit de Infos usem letzte Johr.

Nach em Harry Botter, wo i de letschte Fläschepost beschriben worde isch, ischs bi ois no zimlich fätzig zue und her gange.

Zerscht hemmer üs mal chli müsse erhole und hend drum es par Chillhöcks organisiert wommer mit Spieli und Ässe verbracht händ.

Zwieback het mit ihrere coole Kamera s ganze Sola dure Fotis gmacht. Die Fotis hät sie dene zämegschnitte und im Oktober ame Jahresrückblick hemmer ois wider i die schöne Ziit chöne ihnesetze. Mit feinem Esse und stunende Eltere hemmer de Abig chöne gnüsse.

Ab dänn isch Ziit rasend schnell verbie gange und s'Chlausi isch immer nöcher cho. Churz devor hämme Chueche mit luuter aber schöner Wiehntsmusik verchauft.



Euse Startpunkt isch z'Wohle am Bahnhof gsi. Eus isch verzelt worde, dass de negativi Samichlaus z'schnell mit sim Schlitte underwägs gsi isch und es Portal i eusere Wält erschaffe hät, wo er nur mit eusere Hilf zrug chan goh. Zum Ehn wieder zrug z'bringe, hämme eus richtig is Züg gleit und motiviert cooli und iifalsrichtig Spieli absolviert:

Mer sind mit em Zug uf Senge gfare, womer es Stadtgame gmacht hend. I dem Stadtgame ischs drum gange verschidnigi Hilfsmittel für es neus Portal z'finde.



Nachdem mer das erfolgreich vollbracht hend, simmer gfreue ines Schuelhus go Z'Mittag esse. Nach es paar Spieli simmer dene au witer nach Gräniche. Nachere gfühlte Halbstand berguf laufe, hemmer euses Ziil erreicht: S' Pfadiheim Blaustei. Miteme Punsch und Popkorn het eus s'OK-Team begrüesst.



Natürlech dörf bim Lager d'Nachtüebig nid fehle...

Wo mer wieder zrug gsi sind und die viele Punschs drunke hend (Danke a de Sponsor NITRO wo das alles möglich gmacht het) isch de Chlaus usem Negativium zrug cho und het eus gseit wie mer so gsi sind im Verlauf vom Jahr. Debi hend sich es paar gfreut und anderi sind mit de Ruete gfitzt worde. Denn am Obig hämmers gschaft zum ihn i sis Universum chönne zrugschicke.





Leider isch das Weekend viel z'schnell verbi gsi. Danke a dere Stell no as OK Team wo das super coole Lager organisiert het. Nämlich a Lucky, Peach, Nitro, Lupita und Itchy.



S'2017 hemmer miteme Jahresabschluss hinder eus gla. De Abig hemmer mit lustige Spieli und miteme chli verbrönnete Lebchueche gnosse.

Vom reschtliche Geld vom Chlasi simmer alli zeme zum Abschied vo de grosse Pios go Bowle, was sehr amüsant und lustig gsi isch.

Vor kurzem sind denn au scho die neue Pios überträtte. Aber sie hend nöd so eifach chönne zu eus cho. Sie händ müesse miteme Schluuchböötli über «s'wiiite Meer» zu eus cho, wo mer sie miteme feine und (sehr schön gschnittigem :) Raclette, Rührei und Brot begrüesst händ.

So jetz hemmer gnueg gschnöred... Mir danked allne für das coole Jahr mit euch und hoffed mir chönd no wiiteri Jahr so erlebe!

Jetzt freued mer eus aber ufnes cools Pfila und s'tolle KalaLupiter.

Zäme witer  
Onni, Turmalin, Stibitz,  
Zet und Palletti





### Die Abenteuer der Roverstufe

#### Die einzigartige Städtereise 2017 - Konstanz und Kreuzlingen

Alle Jahre wieder findet die Städtereise in einer - den Teilnehmenden unbekannt - Stadt statt. Im Voraus wurde das Konkurrenzverhalten geschürt. Siegesichere und demotivierende Sprüche waren an der Tagesordnung.

Als es dann losging, trafen sich die Gruppen an unterschiedlichen Orten und warteten auf einen wegweisenden Anruf. Da mein Zug schon früher in Aarau ankam, traf ich auf eine andere Gruppe. Spritzig war diese Gruppe unterwegs, wagte sich mit Kickboards ins Abenteuer. Doch der Anruf brachte nicht den zündenden Hinweis, sie irrten am Bahnhof umher.

Unser Anruf gab uns den Hinweis, dass wir zur Person mit orangem Hut müssen. Er kam von einer Telefonkabine. Also suchten wir - doch ohne Erfolg.

Wir sahen uns die Telefonnummer an und realisierten, dass sie aus Zürich stammt. Also ging es los: Schnell Proviant einkaufen und ab in den Zug nach Zürich (Kickboard-Gruppe immer noch am Bahnhof Aarau umherirrend).

Im Zug dann ein weiterer Durchbruch: Nach mehrmaligem Durchgehen der Hinweise war uns so gut wie klar, wohin es geht. Unserer Euphorie wurde bald ein Dämpfer erteilt, da in Lenzburg eine weitere Gruppe in den Zug stieg (Männer-Gruppe). Nettigkeiten waren schnell ausgetauscht, danach war Zermübungstaktik angesagt. Bei der Einfahrt in den HB versammelten wir uns alle vor der Tür. Beide Gruppen mit dem Ziel vor Augen, stürmten wir los, sobald die Türen sich öffneten. Es wurde gebissen, gekratzt, gehauen, gekickt und vieles mehr (kleiner Scherz, ganz so schlimm war es nicht!).

Die Person bei der Telefonkabine gab uns ein Päckchen, welches unsere Vermutung bestätigte: das Ziel ist Konstanz!

Im Zug nach Konstanz erneute Zusammenkunft mit der Männer-Gruppe. Gegenseitige Klauversuche der Päckchen blieben erfolglos. So kamen wir in Konstanz an (die Männer-Gruppe stieg in Kreuzlingen aus, was für kurze Verwirrung bei uns sorgte).

Wir machten uns auf den Weg, die Stadt zu erkunden und den Hinweisen nachzugehen. Nach einer Sushi-Stärkung und ein paar Dämpfern hatten wir doch noch alle Posten gefunden. Nun standen wir an der Grenze zwischen der Schweiz und Deutschland und hielten endlich eine Telefonnummer in der Hand.

Diese führte uns zum nächsten Hinweis: es geht nach Kreuzlingen! Doch es war schon spät, so schafften wir dort leider nicht mehr alle Posten.

Schliesslich fuhren alle Gruppen zusammen nach Arbon. Dort wurden wir im Pfadiheim bereits







von köstlichen Düften empfangen. Zum Nachtessen gab es alles einheimische Spezialitäten: Weisswein-Suppe, Maultaschen gefüllt mit Käse und getrockneten Tomaten auf einem Wirzbeet und zum Dessert eine Süssmostcrème - alles sehr lecker!



Nach dem Znacht gabs die Rangverkündigung. Unsere Gruppe konnte am meisten Posten von allen lösen. Somit waren wir Sieger.

Am Abend unterhielten wir uns mit Gesprächen, Spielen, usw. bevor es am nächsten Morgen nach dem Zmorge und Aufräumen auf den Heimweg ging. Es war eine erfolgreiche Städtereise und wir freuen uns schon jetzt auf die Nächste. Herzlichen Dank an die Organisatoren Dachs, Lobo, Boomerang und Pepper!

## Der Jahresabschluss

Wie jedes Jahr haben sich die Rover zahlreich am letzten Sonntag vor Weihnachten zum Jahresabschluss eingefunden.

Bei Punsch und Glühwein vom Feuer beim Bleichspielplatz haben wir auf die Pios gewartet, welche wir bei dieser Gelegenheit in unsere Reihen aufnahmen. Bei den traditionsreichen Übertrittsritualen haben sich uns die ehemaligen Pios vorgestellt und stolz ihren Rottennamen verkündet: **Räuber ROTTenplotz**

Nachdem die Wohler Roverstufe nun wieder um 16 Personen gewachsen ist, machten wir uns auf ins Pfadisliheim, wo schon das Fondue auf uns wartete. Bei angeregten Gesprächen wurde das Fondue ratzfatzt verteilt.

Es wurde noch ein sehr gemütlicher Abend, bei dem viele alte Pfadigeschichten erzählt, die neuen Rover kennen gelernt und gelacht wurde.

P.S.: Als Caramba und ich den Jahresabschluss vorbereiteten und bei der lokalen Käserei unseres Vertrauens das Fondue abholten, haben wir die Mutscheller Pfadi angetroffen, welche gerade am Fondue einladen war für ihr Fondueessen. Sie haben uns stolz erzählt, sie seien an ihrem Abteilungsfondueessen 57 Personen.

Da konnten wir uns ein hämisches Lächeln nicht verkneifen, als wir ihnen mitteilten, dass wir ebenfalls 57 Anmeldungen haben, bei uns aber nur die Rover anwesend sind. ;)

Bewusst handle  
Caramba und Sierva





### Leiterteamverstärkung 2018

Auch dieses Jahr starten wieder zahlreiche neue Pfadileiter und verstärken unsere verschiedenen Leitungsteams.

Wir wünschen allen neuen Leitern einen guten Einstieg und viel Freunde am Pfadileiten!

### Bienlitem



**Nesquik, Delia Albertin**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Gländgame

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

es Foulard natürlich, en warme Schlofsack, Esse

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Pfadichueche

**Strietta, Anna Reber**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

alles mit Essä

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

Foulard, Doseraavioli, Parapic

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Älplermagrone



**Vanille, Yanike Becklas**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Stadtgame

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

mis Foulard, warmi Söcke, e Taschenlampe

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Buechstabesuppe



**Slalom, Jasmin Zingg**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Nachtüebig

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

mis Foulard, es Sackmesser und Zundhölzli oder en Bunsebränner

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Schlangebrot



**Yasha, Mona Vollenweider**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Nachtaktivität

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

Trubezucker, Foulard (natürlich), Chläbbband

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

FMS Wohle Fachrichtung Gesundheit

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Pfadichueche





Neu im Leiterteam

# FLASCHE POSCHT

## Wölfiteam



**Pitri, Vanessa Hotz**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Gländ-/Stadtgame

**Wenn ines Pfadilager nur drü Sache döfisch mitneh, was nimmsch mit?**

Schlafsack, Chleider, Handy

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Oberstufe

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Älpermagroni

## Pfaderteam

**Itchy, Yves Vollenweider**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Nachtgame

**Wenn ines Pfadilager nur drü Sache döfisch mitneh, was nimmsch mit?**

Füürzüg, Panzertape, GANZ VILL ÄSSE

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Raclette



**Lucky, Nicolas Gregor**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Stadtgame in Züri

**Wenn ines Pfadilager nur drü Sache döfisch mitneh, was nimmsch mit?**

Chlöbbband, Edding, Pfadiwohle-Pulli

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Wirtschaftsmittelschuel

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Raclette (wie im ALA)



**Newton, Tim Utzinger**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Stadtgame / Crazy Challenge

**Wenn ines Pfadilager nur drü Sache döfisch mitneh, was nimmsch mit?**

Foulard, Sackmesser, Schlafsack

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Älpermagrone



**Nitro, Yannis Mäder**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Nachtgame

**Wenn ines Pfadilager nur drü Sache döfisch mitneh, was nimmsch mit?**

Esse, viel Esse, Sackmesser, Foulard

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Polymechaniker

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Pfadichueche





### Pfadisliteam



**Feivel, Chiara Vollenweider**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Crazy Challenge

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

es Foulard natürl, en Edding, Trubezucker für d Peach

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

FMS Fachrichtig Erziehig & Gstaltig

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Schlangebrot

**Lupita, Anna Hüsler**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Crazy Challenge und Stadtgame

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

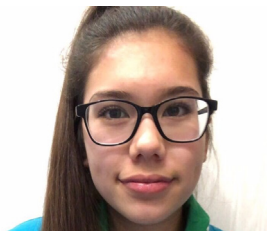
Panzertape, Foulard, Doseravioli

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Lehr als Detailhandelsfachfrau EFZ

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Fotzelschnitte mit Öpfelmues



**Mulan, Sofia Dietiker**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Gländgame

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

Sackmesser, Foulard & SCHOGGII

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

Kanti

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Älpermagronen

**Peach, Tamara Egger**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Crazy Challenge (eigentli hani keini, will Pfadi eifach allgemein cool isch)

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

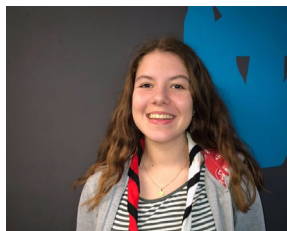
Panzertape, Halswehtableette für d Volleweiders, Fürzüg

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

abem Summer MPA im Kantonsspital Bade

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Pfadichueche mit selbergmachtem Schlagram



**Peanut, Melanie Riemann**

**Was isch dini Lieblingsaktivität?**

Gländgame

**Wenn't ines Pfadilager nur drü Sache döfsch mitneh, was nimmsch mit?**

en richtig warme Schlafsack, Foulard, Taschenlampe

**Was machsch du brueflich / füren Usbildig?**

KV Lehr uf de Gmeind Villmerge

**Was isch dini Lieblings-Pfadi-Mahlzit?**

Pfadichueche

**Pfadi vom Trimester**  
Interview mit Aria

**Steckbrief**

**Pfadiname:** Aria  
**Name:** Zoë Burger  
**Alter:** 12i  
**Tätigkeit ide Pfadi:** Pfadisli

**Du bisch das Johr scho zum zweite Mol im Schneelager debi gsi, was gfallt der bsunders drah?**

Dass au Lüt ned vo de Pfadi debi sind und so au neu i Lüt chasch kenne lehre, ned nur die vo de Pfadi, wod eh scho kensch.



**Und was het der ned so gfalle?**

Also letschts mal isch mer chli schlächt worde und dasmal hani Buchweh übercho, das findi chli doof... Und dasmal simmer vill z churz ide Badi gsi!

**Jetzt zu de Pfadi allgemein: Wie bisch du damals id Pfadi cho?**

Min Papi isch i de Pfadi gsi und denn bin ich, wo ich öppe im 2. Chindsgi gis bi, au mol gange, well mini Schwöster scho ide Pfadi gsi isch. Ja, und denn hets mer bi de Biber mega guet gfallt und sit denn bini debi.

**Was isch dis absolute Lieblingsspiel ide Pfadi?**

Es Britisch, well dete bini mega guet und s isch schwer, mich z fange.

**Gits öppis, wod einisch unbedingt no mache wilsch ide Pfadi?**

Ja, ich will mal no einisch uf en richtige Hajk go, ohni Leiter und mit Schlafplatz sueche und so, well uf so eim bini no nie gsi.

**Und zum Schluss: Hesch du en persönliche «Pfaditipp»?**

- Also, 1. Tipp: losed uf d Leiter.  
2. Tipp: hend kei offeni Haar, well mer weiss nie, zum Biespiel bime Blacheschluch oder susch au mängisch isches doof mit offne Haar.  
3. Tipp: legged kei wissi Schueh ah.

**Danke vill mol, dass du dir Zit gnoh häsch für das chline Interview!**



### TSCHÄLLENSCH

Schneelager 2018

Neben Zeb Roos, Gordula Heim, Omkarina und Alesa Zwiifel haben sich noch 25 weitere Teilnehmer für die einzigartige TSCHÄLLENSCH gemeldet, bei der es darum ging, den kompetentesten Schweizer Bürger zu bestimmen. Geleitet vom Moderator Eddie Abderhalden und seinem Kameramann José Arribo reisten sie zusammen zur Drehlocation in Guarda und absolvierten dort eine Tschällensch nach der anderen. Bereits am ersten Tag kämpften die Teilnehmer in einem grossangelegten Capture the Flag.

Am zweiten Tag vor dem Zmorge, erklärte der Moderator, dass jeder Teilnehmer am Morgen jeweils ein Foto mit Extra-Blitz von sich machen lassen muss. Nichtsahnend liessen wir dies alle zu.



Danach ging es sogleich weiter mit Schneeschaukeln, -sägen und -bauen. Die Tschällensch war es, zwei Iglus und ein Openairkino zu bauen. Doch nicht alle brillierten dabei, am Abend wurde dann auch schon die erste Kandidatin aus der Sendung geworfen, der Moderator verkündete: «G. Heim, geh heim!»





Special

# FLASCHE POSCHT



Am nächsten Tag ging es erbarmungslos weiter, die Teilnehmer mussten ihre Kompassfähigkeiten unter Beweis stellen. Dies wurde A. Zweifel zuviel und er setzte diese Tschällensch aus. Ebenso wurde er aufmüpfig gegen den Moderator Eddie und veranstaltete seine eigene Tschällensch, ein Riesen-Leiterlspiel, was dem Moderator gar nicht passte. Am Abend dann kam die Quittung: auch er musste die Show verlassen.

Dies konnte er aber nicht auf sich sitzen lassen. So gründete er zusammen mit G. Heim den «Geheimen Zweifel Club (GZC)». Zusammen stellten sie Nachforschungen an und vermuteten irgendwelche dunklen Machenschaften hinter dieser Sendung. Und bereits schlossen sich einzelne weitere Teilnehmer dem Club an.

Weitere Tschällensch es folgten und weitere Teilnehmer flogen raus, als nächstes traf es Omkarina.

Am Mittwoch verschwanden dann Eddie, José und Zeb mit einem mysteriösen Koffer, was natürlich sofort den «GZC» auf den Plan rufte.

## Mer munklet, dass...

- ... am Reisetag niemert Lunch debii gha het, s Chochbuech vo de Chuchi für 5-Jähriigi Kinder usgleit isch oder s Ässe eifach hammermässig fein gsi isch.
- ... es Leiter git, wo heimlich Peach Weber Fan sind.
- ... d Teller vor em Abwäsche suberer gsi sind, wie nochher.
- ... es bim Ässe amigs fasch so lut wie en Presslufthammer gsi isch.
- ... de Eddie siin Sträl vergesse het.
- ... Schneesaunas ned schalldicht sind.
- ... nachdem d Teilnehmer putzt hend under de Bett no en Socke, zwei Plastiksäckli, en Minipicverpackig, en Tennisball, es Malteserschugeli, es Kägifretpapier, en Ovosportverpackig und es halbs Gummibärli gfunde worde isch.
- ... die rote Schoggistängeli fruchtig schmöcked.
- ... mer en Spate verlüre chan, obwohl mer gnau weiss, wo er isch.
- ... mer nüt gseht, wens fiischer isch und mer d Sunnebrülle ahhet.





Es gelang seinen Teilnehmer zu erspähen, wie die drei Verdächtigen den Koffer deponierten und liessen ihn unauffällig mitgehen. Beim Untersuchen fanden sie darin geheime Dokumente. Nach langer Studie stand für den «GZC» fest, dass die TSCHÄLLENSCH eigentlich nur einen Vorwand war, um an nichtsahnenden Kandidaten eine neue Möglichkeit zur Leistungssteigerung auszutesten, nämlich das Bestrahlen mit dem extrastarken Blitz aus ultradünnvioletem Licht gestreut durch prismatische Bikonkavlinnen.



Doch als Eddie, Hosé und Zeb dahinter kamen, lockten sie uns in ein Gefängnis.

Nur mit der geballten Ladung Denkpower aller Mitglieder und versteckten Hinweisen von früheren Häftlingen gelang die Flucht und der «GZC» hatte die drei in der Hand. So kam es, dass der «GZC» für alle Teilnehmer der TSCHÄLLENSCH ein Wellnessabo inklusive einem Luxusdinner organisiert und bezahlt von den Hintermänner der TSCHÄLLENSCH-Crew aushandeln konnte. So lässt es sich leben...





# 10 Dinge... FLASCHE POSCHT

## 10 Risiken, die du eingehst, wenn du in ein Pfadilager gehst

1... Lachende und aufgestellte Kinder und Leiter.



2... Schlafmangel. Äussert sich in allen möglichen Stadien und gegen Ende normalerweise verstärkt.



3... Du hast am Schluss vom Lager zwar immer noch gleich viel, aber nicht mehr die gleichen Socken in deinem Rucksack. (Vielleicht auch nicht mehr gleich viele...)



4... Du vergisst, welcher Wochentag gerade ist.



5... Du vergisst, welche Zeit gerade ist und meinst beim Sonnenuntergang, die Sonne geht erst auf.



6... Du versuchst die Suppe mit der Gabel zu essen, weil der Löffel zuunterst im Rucksack ist.



7... Feuchte Füsse. Entweder weil die Schuhe 7 Tage Dauerregen doch nicht standhalten, oder weil man bei 7 Tage 30° einfach ein bisschen schwitzt.



8... Dass du einen Pfadinamen erhältst, wenn du noch keinen hast.



9... Dass du die erste Nacht in deinem Bett fast nicht einschlafen kannst, weil du es nicht mehr gewöhnt bist, dass niemand neben dir schnarcht.



10... Ein supertolles Abenteuer, das du niemals in deinem Leben vergessen wirst.





### Express-Dessert-Toaströleli

#### Zutaten

1 Pack Toastbrot  
bizli Nutella  
1 Banane (auch andere  
Früchte möglich)

1 verquirltes Ei  
bizli Öl  
bizli Puderzucker

#### Zubereitung

##### Schritt 1

Toastbrot auswallen



##### Schritt 2

Ränder abschneiden (nicht  
wegwerfen)



##### Schritt 3

Nutella draufschmieren

##### Schritt 4

Banane o.ä. in kleine Stücke  
schneiden und in einer Reihe auf  
den Toast legen



##### Schritt 5

Toast aufrollen

Schritt 1 - 5 wiederholen bis du  
genug Toaströleli hast





Geheimtipp

# FLASCHE POSCHT

## Schritt 6

Toaströleli im verquirlten Ei tünkeln...



## Schritt 7

... und für später bereitstellen.



## Schritt 8

Bratpfanne bereitstellen, auf mittlerer Hitze ein bizeli Öl heiss werden lassen



## Schritt 9

Toaströleli vorsichtig anbraten bis sie auf allen Seiten goldbraun sind



## Schritt 10

Toast-Rand-Reste auch noch anbraten

## Schritt 11

Auf einen Teller legen und abkühlen lassen



## Schritt 12

Puderzucker mit einem Sieb darüberstreuen



## Schritt 13

lauwarm oder kalt geniessen, mmmh!!!



Was sagt der Bauer,  
wenn er seinen Traktor  
sucht?  
«Wo ist mein Traktor?»

Treffen sich zwei  
Unsichtbare. Sagt der  
eine: «Ich hab dich  
durchschaut.»

Zwei Kinder laufen an einem  
ausgetrockneten See vorbei.  
Sagt das eine zum anderen:  
«Kuck mal, der See ist weg!»  
Sagt das andere Kind: «Das  
war bestimmt ein Seeräuber!»

Survivaltipp: Wenn man im Freien mit zwei  
Hölzern Feuer machen will, ist es gut, wenn  
eines davon ein Zündholz ist.

Treffen sich zwei. Einer kommt nicht.

Hab letztens einen  
Chemiewitz erzählt.

- Keine Reaktion.

Fritzchen im Zoo: «Schau  
mal Papa, was für ein  
hässlicher Gorilla.»  
Papa: «Nicht so laut, wir  
sind erst an der Kasse!»

Windows ist wie ein U-Boot, sobald  
man ein Fenster öffnet, fangen die  
Probleme an.

Was macht ein Creeper  
an einem warmen  
Sommer Tag?

Den Rasen sprengen.

Und wie heißt ein roter Bär?  
- Him-Bär.

Wie heißt ein Bär, der  
fliegen kann?  
- Hubschrau-Bär.



## Agenda

# FLASCHE POSCHT

## Pfagenda

Die nächsten Termine der Pfadi Wohle

Was	Datum	Wer
Integrationsaktivität	17.02.2018	Alle
Thinking Day (internationaler Pfadigedenntag)	22.02.2018	Alle
Piostufenweekend	24.02.2018	Pios
Übertritt Biber- / Wolfsstufe	03.03.2018	Biber-, Wolfsstufe
Roverschlitteltag	04.03.2018	Roverstufe
Pfadischnuppertag	10.03.2018	Alle
Papiersammlung (Wolfsst. Stufenaktivität / Pfadist. Fähnliaktivität)	17.03.2018	Alle
Frühlingsferien	07.04. - 22.04.2018	
Leiterkurse (Futura, Basis, Aufbau)	07.04. - 22.04.2018	Leiter
Kurse (Sock-Out, Futura)	14.04. - 21.04.2018	Pios, Leiter
Bibertag	28.04.2018	Biberstufe
Crazy Challenge	05.05.2018	Piostufe
Stufenaktivität an Auffahrt	12.05.2018	Wolfs-, Pfadistufe
Pfingstlager Pfadi- / Piostufe	18.05. - 20.05.2018	Pfadi-, Piostufe
Pfingstlager Wolfsstufe	19.05. - 20.05.2018	Wolfsstufe
Vegiworst	26.05.2018	Rover
ROHO Zofige (keine Aktivität)	02.06.2018	Rover
Leitpfadinacht	08.06. - 09.06.2018	Leitpfadis
Sommerferien	07.07. - 12.08.2018	
Sola Wolfs- / Pfadistufe	08.07. - 14.07.2018	Wolfs-, Pfadistufe
Sola Piostufe (Kala Luzern)	14.07. - 28.07.2018	Piostufe
Roverway Holland	21.07. - 11.08.2018	Rover
Sola Roverstufe	02.08. - 08.08.2018	Rover

Die aktuellen Termine findest du immer auch unter [www.pfadi-wohle.ch](http://www.pfadi-wohle.ch).

**www.Regio-Print.ch**

**Der moderne Print-Shop**

**Ihr Partner für:**

**Beratung - Grafik  
Drucken - Plotten**

**Kapellstrasse 20  
5610 Wohlen**

**056 610 66 88  
bugmann@regio-print.ch**

*«Ohne Abenteuer wäre das Leben tödlich  
langweilig.»*

*Lord Robert Baden-Powell, BiPi*

